

Wachstum entgegen dem Markttrend: Die Stuttgarter mit sehr gutem Geschäftsergebnis 2015

• Wachstum der Beitragseinnahmen entgegen dem Markttrend • Solvabilitätsquote weiter über Branchendurchschnitt / Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. hat sich im Jahr 2015 trotz des schwierigen Marktumfeldes erfolgreich behauptet. Das zeigen ihre veröffentlichten Kennzahlen. Demnach weist der Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit Beitragseinnahmen in Höhe von 587,3 Mio. Euro aus.

Das entspricht einem Plus von 4,0 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (564,6 Mio. Euro). Im Branchenvergleich schneidet Die Stuttgarter mit diesem Ergebnis überdurchschnittlich ab. Nach aktuellen Zahlen des Gesamtverbands der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) ging der Markt um 1,3 Prozent zurück. Besonders deutlich wird die positive Entwicklung der Stuttgarter bei den gebuchten Beitragseinnahmen nach laufendem Beitrag. Hier verzeichnet das Unternehmen mit 490,5 Mio. Euro einen Zuwachs von 6,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr (460,5 Mio. Euro). Der Markt stagniert hingegen mit einem nur minimalen Zuwachs von 0,2 Prozent. Beim Neuzugang der Beitragssumme weist Die Stuttgarter 1,77 Mrd. Euro aus (2014: 2,10 Mrd. Euro). Das ist eines der besten Geschäftsergebnisse in der über 100-jährigen Unternehmensgeschichte. Die Solvabilitätsquote ist mit 207,1 Prozent weiterhin überdurchschnittlich hoch (Markt 2014: 164,5 Prozent).

Ein Geschäftsjahr voller Herausforderungen

Die gesamte Lebensversicherungsbranche erlebte ein Geschäftsjahr voller Herausforderungen. Die notwendige Umsetzung des Lebensversicherungsreformgesetzes (LVRG) hat alle Marktteilnehmer intensiv beschäftigt. Die Situation an den Kapitalmärkten fordert die Lebensversicherer heraus. Für die Erfüllung der Garantieverprechen aus der Vergangenheit mussten die deutschen Lebensversicherer 2015 so viel zurücklegen wie noch nie. Mehr als 10 Mrd. Euro flossen in die dafür gebildete Zinszusatzreserve. Diese beläuft sich bisher auf insgesamt 32 Mrd. Euro. Zudem fordert eine Vielzahl regulatorischer Anforderungen die Branche, an erster Stelle Solvency II. In diesem anspruchsvollen Umfeld hat sich Die Stuttgarter hervorragend behauptet.

„Unsere aktuellen Kennzahlen sind ein gutes Indiz dafür, dass wir die schwierigen Herausforderungen ausgezeichnet gemeistert haben“, stellt Vorstandsvorsitzender Frank Karsten fest. „Das aktuelle Ergebnis bestätigt unsere langfristige Vertriebsstrategie, die sich konsequent auf Makler und freie Vermittler ausrichtet. Kunden wollen unabhängig und fair beraten werden. Und dies ist nur durch einen unabhängigen Vertrieb gewährleistet“, ist sich der Vorstandsvorsitzende sicher. „Wir überzeugen mit unserer hohen Unternehmensqualität sowie mit zeitgemäßen Produkten unsere Geschäftspartner und Kunden gleichermaßen. Die aktuellen Zahlen belegen unsere Zukunftsfähigkeit in einem hart umkämpften Markt.“ betont Frank Karsten.

Lebenslange Rente bleibt Alleinstellungsmerkmal der privaten Rentenversicherung

Der Bedarf an privater Altersvorsorge ist objektiv vorhanden. Die gesetzliche Absicherung allein reicht nicht aus, um den Lebensstandard im Alter zu halten. Die Stuttgarter wird ihre 2014 ins Leben gerufene „Initiative gegen Altersarmut“ fortführen. Damit leistet das Unternehmen Aufklärungsarbeit und positioniert die private Lebens- und Rentenversicherung als attraktive Lösung zur finanziellen Altersvorsorge. „Kein anderes Produkt im Bereich der privaten Altersvorsorge bietet die Zahlung einer lebenslangen Rente. Was passiert, wenn gespartes Geld verbraucht, aber noch Lebenszeit übrig ist?“, erklärt Frank Karsten. Der Vorstandsvorsitzende ergänzt: „Ganz gleich, ob man 70, 80 oder über 100 Jahre alt wird, die private

Rentenversicherung zahlt, so lange man lebt.“ Die Stuttgarter Produkte zählten dabei zu den besten im Markt. Mit der Einführung ihrer Indexrente index-safe zum 1. Januar 2016 trägt Die Stuttgarter der Niedrigzinsphase und dem Bedarf des Marktes nach alternativen Garantiemodellen Rechnung. Frank Karsten blickt optimistisch in die Zukunft: „Ich bin zuversichtlich, dass wir unseren Erfolg auch in 2016 fortsetzen.“

Unternehmenskennzahlen der Stuttgarter im Überblick

	2015	2014	2013	2012	2011	2010
Gebuchte Bruttobeiträge (in Mio. €)	587,3	564,6	573,5	515,4	461,6	440,2
Neuzugang lfd. Beitrag (in Mio. €)	61,3	72,5	67,0	65,9	52,2	34,9
Neuzugang Einmalbeiträge (in Mio. €)	96,8	104,1	140,9	113,9	87,2	75,8
Neuzugang Beitragssumme (in Mrd. €)	1,77	2,10	1,91	1,85	1,36	0,95
Verwaltungskostenquote (in %)	2,23	2,24	2,23	2,28	2,34	2,42
Reservequote (in %)	13,1	17,3	11,0	12,4	8,1	7,5
Solvabilitätsquote (in %)	207,1	221,2	237,3	239,2	254,8	253,5

Alle Werte 2015 vorläufig. Angaben zum 31.12. des jeweiligen Jahres. Quelle Marktdata: GDV. Quelle Zinszusatzreserve: BaFin. Das gesamte Ergebnis 2015 der Stuttgarter wird mit dem Geschäftsbericht im 2. Quartal des laufenden Berichtsjahres auf www.stuttgarter.de/kennzahlen veröffentlicht.

Pressekontakt:

Annibale Piccici
 Telefon: 0711 / 665 - 1471
 Fax: 0711 / 665 - 1515
 E-Mail: presse@stuttgarter.de

Unternehmen

Stuttgarter Versicherung
 Rotebühlstraße 120
 70135 Stuttgart

Internet: www.stuttgarter.de

Über Stuttgarter Versicherung

Die Stuttgarter Lebensversicherung a.G. als Muttergesellschaft der Stuttgarter Versicherungsgruppe ist mit über 100 Jahren Tradition als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG) allein den Interessen ihrer Versicherten verpflichtet. Der Schwerpunkt der Stuttgarter liegt auf modernen Vorsorgelösungen in der Lebens- und Unfallversicherung. Relevante Kennzahlen bestätigen seit vielen Jahren die Verlässlichkeit, Solidität und Finanzstärke des Unternehmens.

